



---

Protokollauszug vom

11.05.2022

Departement Technische Betriebe / Stadtwerk Winterthur:

Swissgas AG – Nomination von Marco Gabathuler für den Verwaltungsrat

IDG-Status: öffentlich

SR.22.318-1

---

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Nomination von Marco Gabathuler, Direktor Stadtwerk Winterthur, für die Wahl in den Verwaltungsrat der Swissgas AG als Vertreter der Erdgas Ostschweiz AG wird genehmigt.
2. Das Verwaltungsratshonorar ist der Stadt Winterthur zu entrichten.
3. Mitteilung an: Departement Technische Betriebe, Stadtkanzlei, Finanzkontrolle, Stadtwerk Winterthur.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:

A. Simon

## **Begründung:**

### **1 Ausgangslage**

Die Swissgas AG, Sitz in Zürich, wurde 1971 gegründet und gehört den vier Regionalgesellschaften Erdgas Ostschweiz AG (EGO), Erdgas Zentralschweiz AG, Gasverbund Mittelland AG, Gaznat SA und dem Verband Schweizerischer Gasindustrie.

Swissgas AG stellt den Transport von Erdgas aus dem Netz der Transitgas AG<sup>1</sup> bis zu den regionalen Hochdrucknetzen sicher. Im Weiteren ist die Koordinationsstelle für Durchleitungen Dritter auf dem Hochdrucknetz bei der Swissgas AG angegliedert.

Wichtigstes Gesellschaftsziel der Swissgas AG ist die Gewährleistung der transportseitigen Versorgungssicherheit und des wettbewerbsfähigen Netzbetriebs. Dazu verfügt die Swissgas AG über ein eigenes Netz an Erdgasleitungen in der Gesamtlänge von rund 260 Kilometern und über Transportvereinbarungen mit ausländischen Gesellschaften für den Gastransport bis zur Schweizer Grenze. Hauptzweck der Gesellschaft bildet – in Zusammenarbeit mit den Regionalgesellschaften – die Versorgung der Schweiz mit Erdgas und die Wahrung der diesbezüglichen Interessen im In- und Ausland. Die Gesellschaft ist insbesondere befugt, im In- und Ausland Erdgas in jedweder Form für den Betrieb der schweizerischen Erdgasversorgung zu beschaffen, zu produzieren, zu transportieren, zu speichern, zu veräussern und Produktions-, Förder-, Speicher- und Transportanlagen zu errichten, zu erwerben und zu betreiben. Die Swissgas AG ist damit ein wesentlicher Pfeiler für eine sichere Gasversorgung der Schweiz.

### **2 Nomination von Marco Gabathuler als Vertreter der Erdgas Ostschweiz AG**

Marco Gabathuler vertritt seit der Generalversammlung 2022 die Interessen der Stadt Winterthur im Verwaltungsrat der EGO<sup>2</sup>.

Die EGO hat das Recht, drei Verwaltungsräte der Swissgas AG zu stellen. Die Verwaltungsratsmitglieder werden jährlich gewählt. Dem Verwaltungsrat der Swissgas AG gehören jeweils die Präsidenten und zwei weitere Vertreter der jeweiligen Regionalgesellschaften an. Derzeit vertreten Andres Türler (Verwaltungsratspräsident EGO), Stadtrat Michael Baumer (Stadt Zürich) und Roger Schneider (Geschäftsführer Gravag Energie AG) die Interessen der EGO im Verwaltungsrat der Swissgas AG. Andres Türler und Stadtrat Michael Baumer stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Roger Schneider ist per 11. März 2022 aus dem Verwaltungsrat

---

<sup>1</sup> Swissgas AG hält 51 Prozent an der Transitgas AG.

<sup>2</sup> Vgl. «Erdgas Ostschweiz AG (EGO) – ordentliche Generalversammlung vom 11. März 2022; Vollmacht und Stimmverhalten» vom 9. März 2022 (SR.22.88-3)

der EGO ausgeschieden und muss in der Folge an der Generalversammlung vom 28. Juni 2022 der Swissgas AG als Vertreter der EGO ersetzt werden. Der Verwaltungsrat der EGO schlägt als Nachfolger von Roger Schneider Marco Gabathuler, Direktor Stadtwerk Winterthur, vor.

Die Nomination von Marco Gabathuler ist aus Sicht der Stadt Winterthur deshalb sinnvoll, da die Vertretung der Stadt Winterthur im Verwaltungsrat der Swissgas AG u.a. folgende Vorteile bietet:

- Mitwirkung auf nationaler Ebene in Fragen der strategischen Versorgungssicherheit mit Gas.
- Mitwirkung und Interessenswahrung bei Konsultationen des Bundes im Vorfeld neuer Gesetze und energie- sowie umweltpolitischer Entscheidungen des Bundes betreffend Gas.
- Erhalt von Informationen frühzeitig und umfassend betreffend geplante oder sich abzeichnende Veränderungen auf nationaler und internationaler Ebene in Bezug auf Gastransporte, Gasspeicherung, regulatorische Änderungen und Versorgungssicherheit.
- Interessenswahrung bei Verhandlungen mit dem Preisüberwacher, u.a. bei der Festlegung des WACC-Satzes für das Gasnetz.
- Vertretung der Interessen der EGO – und damit indirekt der Stadt Winterthur – für eine sichere und kostengünstige schweizerische Gasversorgung.

Marco Gabathuler nimmt das Mandat im Rahmen der ordentlichen Arbeitszeit wahr und ist durch die Organhaftpflichtversicherung der Stadt Winterthur versichert. Das Verwaltungsrats honorar ist deshalb der Stadt Winterthur zu entrichten.

### **3 Externe und interne Kommunikation**

Es ist keine externe oder interne Kommunikation vorgesehen.